745. Der treue Haberberger von Freiberg.
746. Ein Freiberger Bürger rettet Markgraf Friedrich dem Freidigen das Leben.
747. Der Ritter von Bärenstein und der Löwe.
748. Ein Ritter von Schönberg wird von den Hussiten gejagt.
749. Hertha von der Planitz rettet die Kirche zu Öderan.
750. Die Zerstörung des Klösterleins „alte Zelle" bei Nossen.
751. Herzog Albrecht hält auf einer Silberstufe Tafel.
752. Der Kretscham und Fürstenbrunnen bei Neudorf an der Sehma.
753. Die Prinzenkleider in der Kirche zu Ebersdorf.
754. Von der Erbauung der Muldenbrücke zu Nossen.
755. Kunigunde Mathesius von Öderan.
756. Maximilian II. im Tharander Walde in Lebensgefahr.
757. Die Söhne des Ritters Conrad von Theler.
758. Der treue Rat von Freiberg.
759. Die Erfindung des Spitzenklöppelns.
760. Cristoph Schürer.
761. Dr. Luther vergilt einem Bergmanne zu Altenberg Böses mit Gutem.
762. Die vierzehn Nothelfer bei Gottleuba.
763. Harras der kühne Springer.
764. Der Trompeterfelsen bei Seifersdorf.
765. Der Kärrner zu Stollberg.
766. Die lange Schicht zu Ehrenfriedersdorf.
767. Die Brautgabe aus der Kirche zu den vierzehn Nothelfern bei Reichstädt.
768. Das steinerne Herz im Schwarzwasser.
769. Wie Meerane ehemals in üblem Rufe gestanden hat.
770. Die Entdeckung der Topase des Schneckensteins.
771. Das Paradies zu Zwickau.
772. Der Leichnam des Grafen Joachim Andreas Schlick.
773. Wie Bernsbach seine Waldungen verlor.
774. Aus welchem Grunde der Pfarrherr zu Reinsdorf Getreidezins erhielt.
775. Warum in Zwickau kein Kürschner zum Ratstand gezogen wurde.
776. Ein altes Recht der Töpfer von Dippoldiswalde.
777. Warum die Grießbacher Gemeinde keinen eigenen Pfarrer hat.
778. Wie das Schnorr'sche Chor in der St. Wolfgangskirche zu Schneeberg eine Thür von außen erhielt.
779. Der erste Klöppel in Annaberg.
780. Das Geschwistergrab in der Kirche zu Annaberg.
781. Das Blutopfer des Baumeisters der Kirche zu St. Jacob in Chemnitz.
782. Die Zipperleinkur in Annaberg.
783. Der Blutfleck auf dem Pfarrhofe zu Elterlein.
784. Die Bäuerin in Frohnau.
785. Die beiden Brüder zu Frohnau.
786. Das Mönchskalb zu Freiberg.
787. Die Abschiedstanne zwischen Mitweida und Gottesgab.
788. Die Fichte auf dem Gottesacker zu Annaberg.
789. Die drei Eichen im Gründel bei Glauchau.
790. Woher der Name Preiselbeere stammt.
791. Was der Name Wismut bedeutet.
792. Woher die alte Bezeichnung „Schnieber" für Groschen stammt.